

## Microsoft Office Excel

# Nachschlagen von Daten in einer Liste mit Daten

---

Anwenden für: Microsoft Office Excel 2007

---

▼ Alle ausblenden

Angenommen, Sie möchten mithilfe der Namensschildnummer eines Mitarbeiters nach der Telefondurchwahl dieses Mitarbeiters oder nach dem korrekten Provisionssatz für einen Verkaufsbetrag suchen. Sie suchen nach Daten, um bestimmte Daten schnell und effizient in einer Liste zu finden und um automatisch zu überprüfen, ob die korrekten Daten verwendet werden. Wenn Sie die Daten gefunden haben, können Sie Berechnungen durchführen oder die Ergebnisse mit den zurückgegebenen Werten anzeigen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, Werte in einer Liste mit Daten zu suchen und die Ergebnisse anzuzeigen.

## Was möchten Sie tun?

---

- ↕ Vertikales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer genauen Übereinstimmung
  - ↕ Vertikales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer ungefähren Übereinstimmung
  - ↕ Horizontales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer genauen Übereinstimmung
  - ↕ Horizontales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer ungefähren Übereinstimmung
  - ↕ Erstellen einer Suchformel mit dem Verweis-Assistenten
  - ↕ Vertikales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer genauen Übereinstimmung
  - ↕ Vertikales Suchen von Werten in einer Liste unbekannter Größe mithilfe einer genauen Übereinstimmung
- 

## Vertikales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer genauen Übereinstimmung

Verwenden Sie die Funktion SVERWEIS, um diese Aufgabe durchzuführen.

### Beispiel

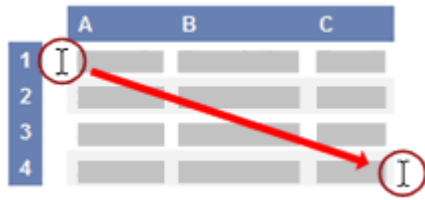
Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 Wie kopiere ich ein Beispiel?

1. Wählen Sie das Beispiel in diesem Artikel aus.

**WICHTIG** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.

---



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

2. Drücken Sie STRG+C.
3. Erstellen Sie in Excel eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.

**WICHTIG** Damit das Beispiel richtig ausgeführt werden kann, müssen Sie es in die Zelle A1 des Arbeitsblatts kopieren.

5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

Nachdem Sie das Beispiel auf ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, können Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.

	A	B	C	D
1	<b>Namensschildnummer</b>	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>
2	ID-34567	Davolio	Nancy	5467
3	ID-16782	Fuller	Andrew	3457
4	ID-4537	Leverling	Janet	3355
5	ID-1873	Peacock	Margaret	5176
6	ID-3456	Buchanan	Steven	3453
7	ID-5678	Suyama	Michael	428
8	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>		
	=SVERWEIS("ID-4537";A1:D7;4;FALSCH)	Sucht die Namensschildnummer ID-4537 in der ersten Spalte, und gibt den übereinstimmenden Wert in derselben Zeile der vierten Spalte (3355) zurück		
9				

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktion finden Sie unter [Funktion SVERWEIS](#).

[Seitenanfang](#)

## Vertikales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer ungefähren Übereinstimmung

Verwenden Sie die Funktion SVERWEIS, um diese Aufgabe durchzuführen.

**WICHTIG** Diese Methode funktioniert nur, wenn die Werte in der ersten Spalte in aufsteigender Reihenfolge sortiert wurden.

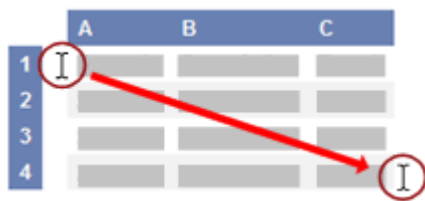
## Beispiel

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

☒ Wie kopiere ich ein Beispiel?

1. Wählen Sie das Beispiel in diesem Artikel aus.

**WICHTIG** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

2. Drücken Sie STRG+C.
3. Erstellen Sie in Excel eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.

**WICHTIG** Damit das Beispiel richtig ausgeführt werden kann, müssen Sie es in die Zelle A1 des Arbeitsblatts kopieren.

5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

Nachdem Sie das Beispiel auf ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, können Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.

---

In diesem Beispiel kennen Sie die Frequenz und möchten die zugehörige Farbe suchen.

	A	B
1	<b>Häufigkeit</b>	<b>Farbe</b>
2	4,14	Rot
3	4,19	Orange
4	5,17	Gelb

5	5,77	Grün
6	6,39	Blau
7	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>
	=SVERWEIS (5,93;A1:B6;2;WAHR)	Sucht 5,93 in Spalte A, findet den nächstgrößeren Wert, der kleiner als 5,93 ist (ist 5,77), und gibt dann den Wert aus Spalte B zurück, der sich in derselben Zeile wie 5,77 (Grün) befindet.
8		

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktion finden Sie unter [Funktion SVERWEIS](#).

[↑ Seitenanfang](#)

## Horizontales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer genauen Übereinstimmung

Verwenden Sie die Funktion WVERWEIS, um diese Aufgabe durchzuführen.

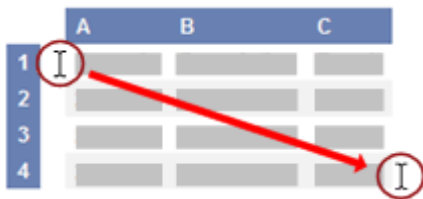
### Beispiel

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

Wie kopiere ich ein Beispiel?

1. Wählen Sie das Beispiel in diesem Artikel aus.

**WICHTIG** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

2. Drücken Sie STRG+C.
3. Erstellen Sie in Excel eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.

**WICHTIG** Damit das Beispiel richtig ausgeführt werden kann, müssen Sie es in die Zelle A1 des Arbeitsblatts kopieren.

5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

Nachdem Sie das Beispiel auf ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, können Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.

---

	A	B	Bolzen
1	<b>Status</b>	<b>Achsen</b>	9
2	Auf Lager	4	10
3	Bestellt	5	11
4	Nachbestellung	6	
5	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>	
6	=WVERWEIS ("Bolzen";A1:C4;3, FALSCH)	Sucht nach Bolzen in Zeile 1 und gibt den Wert aus Zeile 3 zurück, der sich in derselben Spalte befindet (10)	
7			

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktion finden Sie unter [Funktion WVERWEIS](#).

[↶ Seitenanfang](#)

## Horizontales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer ungefähren Übereinstimmung

Verwenden Sie die Funktion WVERWEIS, um diese Aufgabe durchzuführen.

**WICHTIG** Diese Methode funktioniert nur, wenn die Werte in der ersten Zeile in aufsteigender Reihenfolge sortiert wurden.

### Beispiel

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

[☰](#) So kopieren Sie ein Beispiel

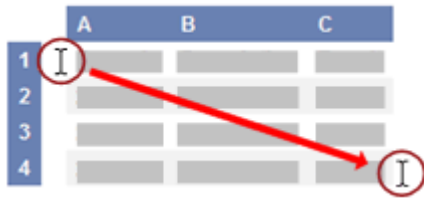
1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.

[☰](#) Wie kopiere ich ein Beispiel?

1. Wählen Sie das Beispiel in diesem Artikel aus.

**WICHTIG** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

2. Drücken Sie STRG+C.
3. Erstellen Sie in Excel eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.

**WICHTIG** Damit das Beispiel richtig ausgeführt werden kann, müssen Sie es in die Zelle A1 des Arbeitsblatts kopieren.

5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

Nachdem Sie das Beispiel auf ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, können Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.

	A	B	C	D
1	10000	50000	100000	Verkaufsvolumen
2	0,05	0,20	0,30	Provisionsatz
3	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>		
	=WVERWEIS (78658,A1:D4,2, WAHR)	Sucht in Zeile 1 nach € 78.658, findet den nächstgrößeren Wert, der geringer als € 78.658 ist (ist € 50.000), und gibt dann den Wert aus Zeile 2 zurück, der sich in derselben Spalte wie € 50.000 befindet (20%).		

4

**HINWEISE**

- Sie können den Provisionssatz anzeigen und die Zahl als Prozentsatz zurückgeben. Markieren Sie die Zelle, und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** in der Gruppe **Zahl** auf **Prozentformat** .
- Sie können das Verkaufsvolumen im Währungsformat Euro anzeigen. Markieren Sie die Zelle, und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** in der Gruppe **Zahl** auf **Buchhaltungszahlenformat** .

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktion finden Sie unter [Funktion WVERWEIS](#).

 [Seitenanfang](#)


## Erstellen einer Suchformel mit dem Verweis-Assistenten

Der Verweis-Assistent erstellt die Suchformel auf der Grundlage von Arbeitsblattdaten mit Zeilen- und Spaltenbeschriftungen. Mithilfe des Verweis-Assistenten können Sie nach anderen Werten in einer Zeile suchen, wenn Sie den Wert in einer bestimmten Spalte kennen und umgekehrt. Der Verweis-Assistent verwendet die Funktionen INDEX und VERGLEICH bei den von ihm erstellten Formeln.

1. Klicken Sie auf eine Zelle im Bereich.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Lösungen** auf **Verweis**.

Wenn der Befehl **Verweis** nicht angezeigt wird, muss das **Add-In (Add-In: Ein zusätzliches Programm zum Hinzufügen von benutzerdefinierten Befehlen oder Features zu Microsoft Office.)**-Programm für den Nachschlage-Assistenten geladen werden.

 So laden Sie das Add-In-Programm für den Verweis-Assistenten

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Microsoft Office** , klicken Sie auf **Excel-Optionen** und anschließend auf die Kategorie **Add-Ins**.
  2. Klicken Sie im Feld **Verwalten** auf **Excel-Add-Ins** und dann auf **OK**.
  3. Aktivieren Sie im Dialogfeld **Verfügbare Add-Ins** das Kontrollkästchen **Nachschlage-Assistent**, und klicken Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.

 [Seitenanfang](#)

## Vertikales Suchen von Werten in einer Liste mithilfe einer genauen Übereinstimmung

Verwenden Sie die Funktionen INDEX und VERGLEICH, um diese Aufgabe durchzuführen.

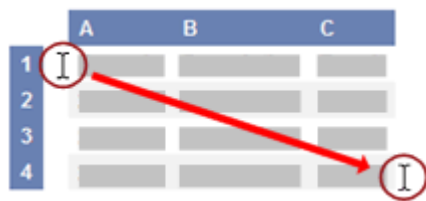
### Beispiel

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 Wie kopiere ich ein Beispiel?

1. Wählen Sie das Beispiel in diesem Artikel aus.

**WICHTIG** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

2. Drücken Sie STRG+C.
3. Erstellen Sie in Excel eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.

**WICHTIG** Damit das Beispiel richtig ausgeführt werden kann, müssen Sie es in die Zelle A1 des Arbeitsblatts kopieren.

5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

Nachdem Sie das Beispiel auf ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, können Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.

	A	B
1	<b>Produkt</b>	<b>Anzahl</b>
2	Bananen	38
3	Orangen	25
4	Äpfel	41
5	Birnen	40
6	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>
7	=INDEX(A2:B5;VERGLEICH("Birnen";A2:A5;0);2)	Sucht Birnen in Spalte A und gibt den Wert für Birnen in Spalte B zurück (40).

Die Formel verwendet die folgenden Argumente.

**=INDEX(A2:B5;VERGLEICH("BIRNEN";A2:A5;0);2)**

Formel zum Nachschlagen eines Werts in einem unsortierten Bereich (Funktion INDEX)



- 1 A2:B5: Der gesamte Bereich, in dem Sie Werte suchen.
- 2 VERGLEICH("Birnen";A2:A5;0): Die Funktion VERGLEICH bestimmt die Zeilennummer.
- 3 "Birnen": Der Wert, der in der Suchspalte gefunden werden soll.
- 4 A2:A5: Die Spalte, die die Funktion VERGLEICH durchsucht.
- 5 2: Die Spalte, aus der der Wert zurückgegeben werden soll. Die Spalte ganz links ist 1.

---

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktionen finden Sie unter [Funktion INDEX](#) und [Funktion VERGLEICH](#).

[↕ Seitenanfang](#)

## Vertikales Suchen von Werten in einer Liste unbekannter Größe mithilfe einer genauen Übereinstimmung

Verwenden Sie die Funktionen BEREICH.VERSCHIEBEN und VERGLEICH, um diese Aufgabe durchzuführen.

Verwenden Sie dieses Verfahren, wenn sich die Daten in einem externen Datenbereich befinden, den Sie jeden Tag aktualisieren. Sie wissen, dass sich der Preis in Spalte B befindet, Sie wissen jedoch nicht, wie viele Zeilen mit Daten der Server zurückgibt, und die erste Spalte ist nicht alphabetisch sortiert.

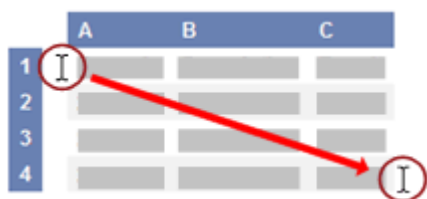
### Beispiel

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

Wie kopiere ich ein Beispiel?

1. Wählen Sie das Beispiel in diesem Artikel aus.

**WICHTIG** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

2. Drücken Sie STRG+C.
3. Erstellen Sie in Excel eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.

**WICHTIG** Damit das Beispiel richtig ausgeführt werden kann, müssen Sie es in die Zelle A1 des Arbeitsblatts kopieren.

5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

Nachdem Sie das Beispiel auf ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, können Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.

---

	A	B
1	<b>Produkt</b>	<b>Anzahl</b>
2	Bananen	38
3	Orangen	25
4	Äpfel	41
5	Birnen	40
6	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>
7	=BEREICH.VERSCHIEBEN(A1;VERGLEICH("Birnen";A2:A5;0);1)	Sucht Birnen in Spalte A und gibt den Wert für Birnen in Spalte B zurück (40).

Die Formel verwendet die folgenden Argumente.

---

=BEREICH.VERSCHIEBEN(A1;VERGLEICH("Birnen";A2:A5;0);1)

- 1 A1: Die Zelle ganz oben links im Bereich, die auch als Anfangszelle bezeichnet wird.
- 2 VERGLEICH("Birnen";A2:A5;0): Die Funktion VERGLEICH bestimmt die Zeilennummer unterhalb der Anfangszelle, um den Suchwert zu finden.
- 3 "Birnen": Der Wert, der in der Suchspalte gefunden werden soll.
- 4 A2:A5: Die Spalte, die die Funktion VERGLEICH durchsucht. Schließen Sie nicht die Anfangszelle in diesen Bereich ein.
- 5 1: Die Anzahl der Spalten rechts neben der Anfangszelle, in denen der Suchwert gefunden werden soll.

---

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktionen finden Sie unter [Funktion VERGLEICH](#) und [Funktion BEREICH.VERSCHIEBEN](#).

[↑](#) [Seitenanfang](#)

## Microsoft Office Excel

# SVERWEIS

---

▾ Alle ausblenden

Sucht in der ersten Spalte einer Tabellenmatrix nach einem Wert und gibt in der gleichen Zeile einen Wert aus einer anderen Spalte in der Tabellenmatrix zurück.

Das S in SVERWEIS steht für "senkrecht". Verwenden Sie SVERWEIS statt WVERWEIS, wenn sich Ihre Vergleichswerte in einer Spalte links von den Daten befinden, die Sie suchen möchten.

## Syntax

**SVERWEIS(Suchkriterium;Matrix;Spaltenindex;Bereich\_Verweis)**

**Suchkriterium** Der in der ersten Spalte der Tabellenmatrix (*Matrix*: Wird verwendet, um einzelne Formeln zu erstellen, die mehrere Ergebnisse liefern oder die auf eine Gruppe von in Zeilen und Spalten angeordneten Argumenten angewendet werden. Ein Matrixbereich ist ein rechteckiger Bereich aus Zellen, die auf einer gemeinsamen Formel basieren; eine Matrixkonstante ist eine Gruppe von Konstanten, die als Argument verwendet wird.) zu suchende Wert. **Suchkriterium** kann einen Wert oder einen Bezug darstellen. Wenn **Suchkriterium** kleiner als der kleinste Wert in der ersten Spalte von **Matrix** ist, wird von SVERWEIS der Fehlerwert #NV zurückgegeben.

**Matrix** Mindestens zwei Datenspalten. Verwenden Sie einen Bezug auf einen Bereich oder einen Bereichsnamen. Die Werte in der ersten Spalte von *Matrix* sind die von *Suchkriterium* gesuchten Werte und können Zeichenfolgen (Texte), Zahlen oder Wahrheitswerte darstellen. Bei Zeichenfolgen (Texten) wird nicht zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden.

**Spaltenindex** Die Spaltennummer in *Matrix*, aus der der entsprechende Wert zurückgegeben werden muss. Der Spaltenindex 1 gibt den Wert in der ersten Spalte in *Matrix* zurück. Der Spaltenindex 2 gibt den Wert in der zweiten Spalte in *Matrix* zurück usw. Wenn der Spaltenindex

- kleiner als 1 ist, gibt SVERWEIS den Fehlerwert #WERT! zurück.
- größer als die Anzahl der Spalten in *Matrix* ist, gibt SVERWEIS den Fehlerwert #BEZUG! zurück.

**Bereich\_Verweis** Ein Wahrheitswert, der angibt, ob SVERWEIS eine genaue Entsprechung oder eine ungefähre Entsprechung suchen soll.

- Wenn dieser Parameter WAHR oder nicht belegt ist, wird eine genaue oder ungefähre Entsprechung zurückgegeben. Wenn keine genaue Entsprechung gefunden wird, wird der nächstgrößere Wert zurückgegeben, der kleiner als *Suchkriterium* ist.

Die Werte in der ersten Spalte von *Matrix* müssen in aufsteigender Sortierreihenfolge geordnet sein, andernfalls gibt SVVERWEIS möglicherweise nicht den richtigen Wert zurück. Weitere Informationen finden Sie unter [Sortieren von Daten](#).

- Ist der Parameter FALSCH, sucht SVVERWEIS nur eine genaue Entsprechung. In diesem Fall müssen die Werte in der ersten Spalte von *Matrix* nicht sortiert werden. Wenn in der ersten Spalte von *Matrix* mindestens zwei Werte vorhanden sind, die dem *Suchkriterium* entsprechen, wird der erste gefundene Wert verwendet. Wenn keine genaue Entsprechung gefunden wird, wird der Fehlerwert #N/A zurückgegeben.

## Hinweise

- Bei der Suche nach Textwerten in der ersten Spalte von *Matrix* müssen Sie sicherstellen, dass die Daten in der ersten Spalte von *Matrix* keine führenden Leerzeichen oder abschließenden Leerzeichen enthalten, dass gerade ( ' bzw. " ) und typografische ( ‘ bzw. “ ) Anführungszeichen nicht inkonsistent verwendet wurden und dass keine nicht druckbaren Zeichen vorhanden sind. In diesen Fällen gibt SVVERWEIS möglicherweise einen falschen oder unerwarteten Wert zurück. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten [SÄUBERN](#) und [GLÄTTEN](#).
- Bei der Suche nach Zahlen oder Datumswerten müssen Sie sicherstellen, dass die Daten in der ersten Spalte von *Matrix* nicht als Textwerte gespeichert werden. In diesem Fall gibt SVVERWEIS möglicherweise einen falschen oder unerwarteten Wert zurück. Weitere Informationen finden Sie unter [Konvertieren von Zahlen, die als Text gespeichert wurden](#).
- Ist *Bereich\_Verweis* mit FALSCH belegt und als *Suchkriterium* eine Zeichenfolge angegeben, können Sie im *Suchkriterium* die Platzhalterzeichen Fragezeichen und Sternchen (\*) verwenden. Ein Fragezeichen ersetzt beim Abgleichen ein einzelnes Zeichen und ein Sternchen eine beliebige Zeichenfolge. Wenn Sie nach einem Fragezeichen oder Sternchen suchen möchten, müssen Sie eine Tilde (~) vor dem zu suchenden Zeichen eingeben.

## Beispiel 1

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 So kopieren Sie ein Beispiel

1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



	A	B
1		
2		
3		

Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.

4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.

Im folgenden Beispiel wird die Spalte *Dichte* in einer Tabelle mit atmosphärischen Eigenschaften nach entsprechenden Werten in den Spalten *Viskosität* und *Temperatur* durchsucht. (Die Werte für Luft liegen auf Meereshöhe bei 0 Grad Celsius und in der Atmosphäre bei 1 Grad Celsius.)

---

Originalseite: <http://office.microsoft.com/de-de/excel/HP100698351031.aspx>

	<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>
<b>1</b>	<b>Dichte</b>	<b>Viskosität</b>	<b>Temperatur</b>
<b>2</b>	0,457	3,55	500
<b>3</b>	0,525	3,25	400
<b>4</b>	0,616	2,93	300
<b>5</b>	0,675	2,75	250
<b>6</b>	0,746	2,57	200
<b>7</b>	0,835	2,38	150
<b>8</b>	0,946	2,17	100
<b>9</b>	1,09	1,95	50
<b>10</b>	1,29	1,71	0

**Formel**

**Beschreibung (Ergebnis)**

=SVERWEIS(1;A2:C10;2)

Bei der Verwendung einer ungefähren Entsprechung wird bei einer Suche nach dem Wert 1 in Spalte A der größte Wert, der kleiner oder gleich 1 ist, in Spalte A gesucht (0,946). Anschließend wird der Wert in derselben Zeile in Spalte B zurückgegeben (2,17).

=SVERWEIS  
(1;A2:C10;3;WAHR)

Bei der Verwendung einer ungefähren Entsprechung wird bei einer Suche nach dem Wert 1 in Spalte A der größte Wert, der kleiner oder gleich 1 ist, in Spalte A gesucht (0,946). Anschließend wird der Wert in derselben Zeile in Spalte C zurückgegeben (100).

=SVERWEIS  
(0,7;A2:C10;3;FALSCH)

Bei der Verwendung einer genauen Entsprechung wird in Spalte A nach dem Wert 7 gesucht. Da es keine genaue Entsprechung in Spalte A gibt, wird ein Fehlerwert zurückgegeben. (#NV)

=SVERWEIS  
(0,1;A2:C10;2;WAHR)

Bei der Verwendung einer ungefähren Entsprechung wird in Spalte A nach dem Wert 0,1 gesucht. Da 0,1 kleiner als der kleinste Wert in Spalte A ist, wird ein Fehlerwert ausgegeben. (#NV)

=SVERWEIS  
(2;A2:C10;2;WAHR)

Bei der Verwendung einer ungefähren Entsprechung wird bei einer Suche nach dem Wert 2 in Spalte A der größte Wert, der kleiner oder gleich 2 ist, in Spalte A gesucht (1,29). Anschließend wird der Wert in derselben Zeile in Spalte B zurückgegeben (1,71)

## Beispiel 2

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

☒ So kopieren Sie ein Beispiel

1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.

	A	B
1	█	█
2	█	█
3	█	█

Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.

Im folgenden Beispiel wird die Spalte *Artikel-Nr.* einer Tabelle mit Babyartikeln nach entsprechenden Werten in den Spalten *Ansch\_Wert* und *Aufschlag* durchsucht, um Preise zu berechnen und Bedingungen zu testen.

	A	B	C	D
1	<b>Artikel-Nr.</b>	<b>Element</b>	<b>Ansch_Wert</b>	<b>Aufschlag</b>
2	KI-340	Kinderwagen	145,67 €	30%
3	LÄ-567	Lätzchen	3,56 €	40%
4	WI-328	Windeln	21,45 €	35%
5	FE-989	Feuchttücher	5,12 €	40%
6	SA-469	Sauger	2,56 €	45%
	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>		
	= SVERWEIS("WI-328"; A2:D6; 3; FALSCH) * (1 + SVERWEIS("WI-328"; A2:D6; 4; FALSCH))	Berechnet den Verkaufspreis von Windeln, indem der Prozentwert für den Aufschlag <i>Ansch_Wert</i> hinzugefügt wird. (28,96 €)		
	= (SVERWEIS("FE-989"; A2:D6; 3; FALSCH) * (1 + SVERWEIS("FE-989"; A2:D6; 4; FALSCH))) * (1 - 20%)	Berechnet den Verkaufspreis, indem ein bestimmter Rabatt vom Verkaufspreis subtrahiert wird. (5,73 €)		
	= WENN(SVERWEIS(A2; A2:D6; 3; FALSCH) >= 20; "Aufschlag ist " & 100 * SVERWEIS(A2; A2:D6; 4; FALSE) & "%"; "Ansch_Wert liegt unter 20,00 €")	Ist <i>Ansch_Wert</i> kleiner oder gleich 20,00 € wird die Zeichenfolge "Aufschlag ist nn%" angezeigt. Anderfalls wird die Zeichenfolge "Ansch_Wert liegt unter 20,00 €" angezeigt. (Der Aufschlag ist 30%)		
	= WENN(SVERWEIS(A3; A2:D6; 3; FALSCH) >= 20; "Aufschlag ist: " & 100 * SVERWEIS(A3; A2:D6; 4; FALSCH) & "%"; "Ansch_Wert ist €" & SVERWEIS(A3; A2:D6; 3; FALSCH))	Ist <i>Ansch_Wert</i> für einen Artikel größer oder gleich 20,00, wird die Zeichenfolge "Aufschlag ist nn%" angezeigt. Andernfalls wird die Zeichenfolge "Ansch_Wert ist n.nn €" angezeigt. (Ansch_Wert ist 3,56 €)		

## Beispiel 3

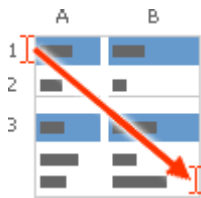
Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 So kopieren Sie ein Beispiel

1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.





Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.

Im folgenden Beispiel wird die Spalte *Personalnummer* in einer Tabelle mit Mitarbeitern nach entsprechenden Werten in den anderen Spalten durchsucht, um das Alter zu berechnen und um Fehlerbedingungen zu testen.

	A	B	C	D	E
1	<b>Personalnummer</b>	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Titel</b>	<b>Geburtsdatum</b>
2	1	Davolio	Nancy	Vertrieb	08.12.1968
3	2	Fuller	Andrew	V.P. Vertrieb	19.02.1952
4	3	Leverling	Janet	Vertrieb	30.08.1963
5	4	Peacock	Margaret	Vertrieb	19.09.1958
6	5	Buchanan	Steven	Vertriebsleiter	04.03.1955
7	6	Suyama	Michael	Vertrieb	02.07.1963

<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>
=GANZZAHL (BRTEILJAHRE (DATUM(2004,6,30), SVERWEIS(5;A2:E7;5; FALSCH); 1))	Sucht im Geschäftsjahr 2004 nach dem Alter des Mitarbeiters mit der Personalnummer 5. Verwendet die BRTEILJAHRE-Funktion zum Subtrahieren des Geburtsdatums vom Enddatum des Geschäftsjahres und zeigt das Ergebnis mithilfe der GANZZAHL-Funktion als Ganzzahl an. (49)
=WENN(ISTNV (SVERWEIS (5;A2:E7;2;FALSCH)) = WAHR; "Mitarbeiter nicht gefunden"; SVERWEIS (5;A2:E7;2;FALSCH))	Falls ein Mitarbeiter mit der Personalnummer 15 vorhanden ist, wird der Nachname des Mitarbeiters angezeigt. Andernfalls wird die Meldung "Mitarbeiter nicht gefunden" angezeigt. (Buchanan)
=WENN(ISTNV (SVERWEIS (15;A3:E8;2;FALSCH)) = WAHR; "Mitarbeiter nicht gefunden"; SVERWEIS	Die ISTNV-Funktion gibt den Wert WAHR zurück, wenn die SVERWEIS- Funktion den Fehlerwert #N/A zurückgibt.  Falls ein Mitarbeiter mit der Personalnummer 15 vorhanden ist, wird der Nachname des Mitarbeiters angezeigt. Andernfalls wird die



## Microsoft Office Excel

# WVERWEIS-Funktion

---

Anwenden für: Microsoft Office Excel 2007

---

▼ Alle ausblenden

Sucht in der obersten Zeile einer Tabelle oder eines Arrays (*Matrix*: Wird verwendet, um einzelne Formeln zu erstellen, die mehrere Ergebnisse liefern oder die auf eine Gruppe von in Zeilen und Spalten angeordneten Argumenten angewendet werden. Ein Matrixbereich ist ein rechteckiger Bereich aus Zellen, die auf einer gemeinsamen Formel basieren; eine Matrixkonstante ist eine Gruppe von Konstanten, die als Argument verwendet wird.) nach Werten und gibt dann in der gleichen Spalte einen Wert aus einer Zeile zurück, die Sie in der Tabelle oder im Array angeben. Verwenden Sie **WVERWEIS**, wenn sich die Vergleichswerte in einer Zeile am Anfang einer Datentabelle befinden und Sie eine bestimmte Anzahl von Spalten nach unten durchsuchen möchten. Verwenden Sie **SVERWEIS**, wenn sich die Vergleichswerte in einer Spalte links neben den Daten befinden, die Sie durchsuchen möchten.

Das "W" in **WVERWEIS** steht für "Waagerecht".

### Syntax

**WVERWEIS(Suchkriterium;Matrix;Zeilenindex;Bereich\_Verweis)**

**Suchkriterium** ist der Wert, der in der ersten Zeile der Tabelle gefunden werden soll. *Suchkriterium* kann ein Wert, ein Bezug oder eine Zeichenfolge sein.

**Matrix** ist eine Tabelle mit Informationen, in der Daten gesucht werden. Verwenden Sie einen Bezug auf einen Bereich oder einen Bereichsnamen.

- Bei den Werten in der ersten Zeile von *Matrix* kann es sich um Text, Zahlen oder Wahrheitswerte handeln.
- Wenn *Bereich\_Verweis* WAHR ist, müssen die Werte in der ersten Zeile von *Matrix* in aufsteigender Reihenfolge angeordnet werden: ..., -2, -1, 0, 1, 2, ..., A-Z, FALSCH, WAHR; andernfalls gibt **WVERWEIS** möglicherweise nicht den richtigen Wert zurück. Wenn *Bereich\_Verweis* FALSCH ist, muss *Matrix* nicht sortiert werden.
- Bei Zeichenfolgen (Texten) wird nicht zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden.
- Sortieren Sie die Werte in aufsteigender Reihenfolge von links nach rechts. Weitere Informationen finden Sie unter [Sortieren von Daten](#).

**Zeilenindex** ist die Nummer der Zeile in *Matrix*, aus der der entsprechende Wert zurückgegeben wird. Ein *Zeilenindex* von 1 gibt den ersten Zeilenwert in *Matrix* zurück, ein *Zeilenindex* von 2 gibt den zweiten Zeilenwert in *Matrix* zurück usw. Wenn *Zeilenindex* kleiner als 1 ist, gibt **WVERWEIS** den Fehlerwert **#WERT!** zurück; wenn

*Zeilenindex* größer als die Anzahl der Zeilen in *Matrix* ist, gibt **WVERWEIS** den Fehlerwert **#BEZUG!** zurück.

**Bereich\_Verweis** ist ein Wahrheitswert, der angibt, ob **WVERWEIS** eine genaue Entsprechung oder eine ungefähre Entsprechung suchen soll. Wenn dieser Parameter WAHR ist oder weggelassen wird, wird eine ungefähre Entsprechung zurückgegeben. Anders ausgedrückt, wird der nächstgrößere Wert zurückgegeben, der kleiner als *Suchkriterium* ist, wenn keine genaue Entsprechung gefunden wird. Ist der Parameter FALSCH, sucht **WVERWEIS** eine genaue Entsprechung. Wenn keine gefunden wird, wird der Fehlerwert **#NV** zurückgegeben.

### Hinweise

- Wenn **WVERWEIS** das *Suchkriterium* nicht finden kann und *Bereich\_Verweis* WAHR ist, wird der größte Wert verwendet, der kleiner als *Suchkriterium* ist.
- Wenn *Suchkriterium* kleiner als der kleinste Wert in der ersten Zeile von *Matrix* ist, gibt **WVERWEIS** den Fehlerwert **#NV** zurück.
- Wird *Bereich\_Verweis* als FALSCH ausgewertet, und ist als *Suchkriterium* eine Zeichenfolge angegeben, können Sie im *Suchkriterium* Platzhalterzeichen, Fragezeichen und Sternchen (\*) verwenden. Ein Fragezeichen ersetzt ein Zeichen; ein Sternchen ersetzt eine beliebige Zeichenfolge. Wenn Sie nach einem Fragezeichen oder Sternchen suchen möchten, müssen Sie eine Tilde (~) vor das zu suchende Zeichen setzen.

### Beispiel

Möglicherweise wird das Beispiel verständlicher, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 So kopieren Sie ein Beispiel

1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Wählen Sie das Beispiel im Hilfethema aus.

**HINWEIS** Markieren Sie dabei nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Um zwischen der Anzeige der Ergebnisse und der Anzeige der Formeln, die diese Ergebnisse zurückgeben, zu wechseln, drücken Sie STRG+` (Gravis), oder klicken Sie auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen**.

	A	B	C
1	Achsen	Getriebe	Schrauben

2	4	4	9
3	5	7	10
4	6	8	11

**Formel**

=WVERWEIS  
("Achsen";A1:C4;2;WAHR)

=WVERWEIS  
("Getriebe";A1:C4;3;FALSCH)

=WVERWEIS("B";A1:C4;3;WAHR)

=WVERWEIS("Schrauben";A1:C4;4)

=WVERWEIS(3;  
{1.2.3:"a"."b"."c"."d"."e"."f"};2;WAHR)

**Beschreibung (Ergebnis)**

Sucht "Achsen" in Zeile 1 und gibt den Wert aus Zeile 2 zurück, der in derselben Spalte steht. (4)

Sucht "Getriebe" in Zeile 1 und gibt den Wert aus Zeile 3 zurück, der in derselben Spalte steht. (7)

Sucht B in Zeile 1 und gibt den Wert aus Zeile 3 zurück, der in derselben Spalte steht. Da B mit dem Suchkriterium nicht genau übereinstimmt, wird der nächstgrößere Wert kleiner als B verwendet: Achsen. (5)

Sucht "Schrauben" in Zeile 1 und gibt den Wert aus Zeile 4 zurück, der in derselben Spalte steht. (11)

Sucht 3 in der ersten Zeile der Matrixkonstante und liefert den Wert aus Zeile 2 in derselben Spalte. (c)

## Microsoft Office Excel

# INDEX-Funktion

---

Anwenden für: Microsoft Office Excel 2007

---

▼ Alle ausblenden

Gibt einen Wert oder den Bezug zu einem Wert aus einer Tabelle oder einem Bereich zurück. Die Funktion INDEX ist in zwei Versionen vorhanden: in der **Matrix** (**Matrix**: Wird verwendet, um einzelne Formeln zu erstellen, die mehrere Ergebnisse liefern oder die auf eine Gruppe von in Zeilen und Spalten angeordneten Argumenten angewendet werden. Ein Matrixbereich ist ein rechteckiger Bereich aus Zellen, die auf einer gemeinsamen Formel basieren; eine Matrixkonstante ist eine Gruppe von Konstanten, die als Argument verwendet wird.)version und in der Bezugsversion.

### Zweck

Den Wert einer angegebenen Zelle oder Matrix von Zellen zurückgeben

Den Bezug zu angegebenen Zellen zurückgeben

### Informationen

[Matrixversion](#)

[Bezugsversion](#)

---

## Matrixversion

---

Gibt den Wert eines Elements in einer Tabelle oder einer Matrix zurück, das innerhalb der **Matrix** (**Matrix**: Wird verwendet, um einzelne Formeln zu erstellen, die mehrere Ergebnisse liefern oder die auf eine Gruppe von in Zeilen und Spalten angeordneten Argumenten angewendet werden. Ein Matrixbereich ist ein rechteckiger Bereich aus Zellen, die auf einer gemeinsamen Formel basieren; eine Matrixkonstante ist eine Gruppe von Konstanten, die als Argument verwendet wird.) die Position einnimmt, die durch die für die Zeile sowie die Spalte angegebenen Indizes festgelegt ist.

Verwenden Sie die Matrixversion immer dann, wenn das erste der an **INDEX** übergebenen Argumente eine Matrixkonstante ist.

**INDEX**(**Matrix**;Zeile;Spalte)

**Matrix** ist ein Zellbereich oder eine Matrixkonstante.

- Besteht das Argument **Matrix** aus nur einer Zeile oder Spalte, ist das entsprechende Argument **Zeile** bzw. **Spalte** optional.
- Erstreckt sich **Matrix** über mehrere Zeilen und Spalten und ist nur eines der Argumente **Zeile** oder **Spalte** angegeben, liefert **INDEX** eine Matrix, die der gesamten zugehörigen Zeile oder Spalte von **Matrix**

entspricht.

**Zeile** markiert die Zeile in der Matrix, aus der ein Wert zurückgegeben werden soll. Wird **Zeile** nicht angegeben, muss **Spalte** angegeben werden.

**Spalte** markiert die Spalte in der Matrix, aus der ein Wert zurückgegeben werden soll. Wird **Spalte** nicht angegeben, muss **Zeile** angegeben werden.

### Hinweise

- Werden die beiden Argumente **Zeile** und **Spalte** gleichzeitig angegeben, gibt INDEX den Wert der Zelle zurück, in der sich **Zeile** und **Spalte** schneiden.
- Wenn Sie für **Zeile** oder **Spalte** 0 (Null) festlegen, liefert **INDEX** eine Matrix, die alle zu der entsprechenden Spalte oder Zeile gehörenden Werte enthält. Um als Matrix zurückgegebene Werte verwenden zu können, müssen Sie die zugehörige **INDEX**-Funktion als **Matrixformel (Arrayformel: Eine Formel, die mehrere Berechnungen an einer oder mehreren Gruppen von Werten ausführt und dann entweder ein einzelnes Ergebnis oder mehrere Ergebnisse zurückgibt. Arrayformeln werden in geschweifte Klammern ( { } ) gesetzt und durch Drücken der Tastenkombination STRG+UMSCHALT+EINGABE eingegeben.)** in einen einzeiligen Zellbereich für eine Zeile und in einen einspaltigen Zellbereich für eine Spalte eingeben. Die Eingabe von Matrixformeln erfolgt mit der Tastenkombination STRG+UMSCHALT+EINGABE.
- **Zeile** und **Spalte** müssen auf eine Zelle verweisen, die zu **Matrix** gehört. Ist dies nicht der Fall, gibt INDEX den Fehlerwert #BEZUG! zurück.

### Beispiel 1

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 So kopieren Sie ein Beispiel

1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



	A	B
1		
2		
3		

Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.



	A	B
1	Daten	Daten
2	Äpfel	Zitronen
3	Bananen	Birnen
	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>
	=INDEX (A2:B3;2;2)	Wert am Schnittpunkt der zweiten Zeile und zweiten Spalte des Bereichs (Birnen)
	=INDEX (A2:B3;2;1)	Wert am Schnittpunkt der zweiten Zeile und ersten Spalte des Bereichs (Bananen)

## Beispiel 2

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 So kopieren Sie ein Beispiel

1. Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
2. Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

3. Drücken Sie STRG+C.
4. Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
5. Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.

	A	B
1	<b>Formel</b>	<b>Beschreibung (Ergebnis)</b>
2	=INDEX({1.2;3.4};0;2)	Wert in der ersten Zeile, zweiten Spalte der Matrixkonstante (2)
3		Wert in der zweiten Reihe, zweiten Spalte der Matrixkonstante (4)

**HINWEIS** Die Formel im Beispiel muss als Matrixformel eingegeben werden. Nachdem Sie das Beispiel in ein leeres Arbeitsblatt kopiert haben, markieren Sie den Bereich A2:A:3 ab der Zelle mit der Formel. Drücken Sie F2

und anschließend STRG+UMSCHALT+EINGABE. Wird die Formel nicht als Matrixformel eingegeben, lautet das einzige Ergebnis 2.

 [Seitenanfang](#)

---

## Bezugsversion

---

Liefert den Bezug der Zelle, in der sich eine bestimmte Zeile und Spalte schneiden. Verbergen sich hinter dem Argument **Bezug** nicht zusammenhängende Markierungen, können Sie die Markierung angeben, die ausgewertet werden soll.

**INDEX(Bezug;Zeile;Spalte;Bereich)**

**Bezug** ist der Bezug auf einen oder mehrere Zellbereiche.

- Für den Fall, dass Sie statt **Bezug** einen nicht zusammenhängenden Bereich eingeben, müssen Sie **Bezug** in Klammern setzen.
- Erstreckt sich jeder in **Bezug** angegebene Teilbereich über nur eine Zeile oder Spalte, ist das Argument **Zeile** bzw. **Spalte** optional. Beispielsweise können Sie INDEX(Bezug;;Spalte) verwenden, wenn ein **Bezug** nur eine Zeile enthält.

**Zeile** ist die Nummer der Zeile im Bereich **Bezug**, aus dem der Bezug zurückgegeben werden soll.

**Spalte** ist die Nummer der Spalte im Bereich **Bezug**, aus dem der Bezug zurückgegeben werden soll.

**Bereich** bestimmt den Zellbereich in **Bezug**, dessen Schnittpunkt von **Zeile** und **Spalte** geliefert werden soll. Der erste markierte oder eingegebene Teilbereich erhält die Nummer 1, der zweite die Nummer 2 usw. Ist **Bereich** nicht angegeben, verwendet **INDEX** den Teilbereich 1.

- Verbergen sich hinter **Bezug** zum Beispiel die Zellen (Teilbereiche) A1:B4, D1:E4 und G1:H4, dann entspricht **Bereich** 1 dem Teilbereich A1:B4, **Bereich** 2 dem Teilbereich D1:E4 und **Bereich** 3 dem Teilbereich G1:H4.

### Hinweise

- Nachdem mit **Bezug** und **Bereich** ein bestimmter (Teil-)Bereich markiert ist, wird mit **Zeile** und **Spalte** eine bestimmte Zelle markiert: **Zeile** 1 ist die erste Zeile des Bereichs, **Spalte** 1 ist die erste Spalte des Bereichs usw. Der von INDEX gelieferte Bezug gehört zu der Zelle, in der sich **Zeile** und **Spalte** schneiden.
- Wenn Sie für **Zeile** bzw. **Spalte** 0 (Null) festlegen, gibt **INDEX** den Bezug der gesamten Spalte bzw. Zeile zurück.
- **Zeile**, **Spalte** und **Bereich** müssen auf eine Zelle verweisen, die zu **Bezug** gehört. Ist dies nicht der Fall, liefert **INDEX** den Fehlerwert **#BEZUG!**. Fehlen die Argumente **Zeile** und **Spalte**, liefert **INDEX** den zu

**Bezug** gehörenden Zellbereich, der durch **Bereich** angegeben ist.

- Das Ergebnis einer **INDEX**-Funktion ist immer ein Bezug und wird von anderen Formeln als solcher interpretiert. Abhängig von der jeweiligen Formel kann ein von **INDEX** gelieferter Wert als Bezug oder als Wert verwendet werden. Zum Beispiel ist die Formel `ZELLE("Breite";INDEX(A1:B2;1;2))` identisch mit `ZELLE("Breite";B1)`. Die **ZELLE**-Funktion verwendet den von **INDEX** gelieferten Wert als Bezug auf eine Zelle. Andererseits wandelt eine Formel wie `2*INDEX(A1:B2;1;2)` den von **INDEX** gelieferten Wert in die Zahl um, die sich in Zelle B1 befindet.

## Beispiel

Das Beispiel ist möglicherweise leichter zu verstehen, wenn Sie es in ein leeres Arbeitsblatt kopieren.

 So kopieren Sie ein Beispiel

- Erstellen Sie eine leere Arbeitsmappe oder ein leeres Arbeitsblatt.
- Markieren Sie das Beispiel im Hilfethema.

**HINWEIS** Markieren Sie jedoch nicht die Zeilen- oder Spaltenüberschriften.



Auswählen eines Beispiels aus der Hilfe

- Drücken Sie STRG+C.
- Markieren Sie im Arbeitsblatt die Zelle A1, und drücken Sie dann STRG+V.
- Wenn Sie zwischen der Anzeige der Formel, die das Ergebnis zurückgibt, und dem Ergebnis selbst wechseln möchten, drücken Sie STRG+` (Graviszeichen). Sie können auch auf der Registerkarte **Formeln** in der Gruppe **Formelüberwachung** auf die Schaltfläche **Formeln anzeigen** klicken.

	A	B	C
1	Obst	Preis	Anzahl
2	Äpfel	0,69	40
3	Bananen	0,34	38
4	Zitronen	0,55	15
5	Orangen	0,25	25
6	Birnen	0,59	40
7	Mandeln	2,80	10
8	Cashewkerne	3,55	16
9	Erdnüsse	1,25	20
10	Walnüsse	1,75	12

11	Formel	Beschreibung (Ergebnis)
	=INDEX(A2:C6;2;3)	Schnittpunkt der zweiten Zeile und dritten Spalte im Bereich A2:C6, der den Inhalt von Zelle C3 darstellt. (38)
	=INDEX ((A1:C6;A8:C11);2;2;2)	Schnittpunkt der zweiten Zeile und zweiten Spalte im zweiten Teilbereich von A8:C11, der den Inhalt von Zelle B9 darstellt. (3,55)
	=SUMME(INDEX (A1:C11;0;3;1))	Summe der dritten Spalte im ersten Teilbereich des Bereichs A1:C11, der die Summe von C1:C6 darstellt. (216)
	=SUMME(B2:INDEX (A2:C6;5;2))	Die Summe des Bereichs, der bei B2 beginnt und bei der Schnittmenge der fünften Zeile und der zweiten Spalte des Bereiches A2:A6 endet, bei der es sich um die Summe von B2:B6 handelt. (2,42)

 [Seitenanfang](#)

---

Originalseite: <http://office.microsoft.com/de-de/excel/HP100698311031.aspx>

© 2008 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.